


**Weitere Informationen für die Redaktionen:**

MESSE BREMEN · M3B GmbH  
 Frank Schümann, T 0421 3505 - 453  
[schuemann@messe-bremen.de](mailto:schuemann@messe-bremen.de)  
[www.messe-bremen.de](http://www.messe-bremen.de)

## jazzahead! Festival 2022: Kanada im Fokus

### DEUTSCHER JAZZPREIS wird verliehen - Showcase-Konzerte gehen in den Verkauf

Dienstag, 15. März 2022 · Der Countdown läuft: Auf einer Pressekonferenz heute Mittag im Metropol Theater Bremen haben die Verantwortlichen der jazzahead! die einzelnen Bausteine und das Festival-Programm vorgestellt. „Wir freuen uns besonders, dass wir nach zwei Jahren endlich wieder live stattfinden und unser Partnerland Kanada vor Ort präsentieren können“, betonte Sybille Kornitschky, die Projektleiterin des jazzahead! Festivals, das von der MESSE BREMEN und vielen Partner:innen ausgerichtet wird.

Für das Partnerland Kanada wandte sich Botschaftsrätin Claudia Meyer direkt ans Publikum: „Es freut uns, dass Sie, wenn Sie in den nächsten Wochen in einer Konzerthalle sitzen und die Stimmen der Jazz-Musiker und Musikerinnen aus Kanada hören, sich jedes Mal ein wenig mehr mit uns und unserer vielfältigen kanadischen Identität verbunden fühlen können“. Künstler:innen aus Kanada gestalten auch das Eröffnungskonzert (Erin Costelo) am 14. April im Theater Bremen sowie das große Galakonzert im Konzerthaus Die Glocke (Laila Biali und Malika Tirolien) am 29. April. Das Festival findet am Messe-Wochenende vom 28. April bis zum 1. Mai seinen Höhepunkt – inklusive der 40 Showcase-Konzerte und der Livebühne im neuen Zirkuszelt sowie der CLUBNIGHT in Bremens City.

Ein besonderes Highlight anlässlich des weltweit größten Branchentreffs ist die Vergabe des DEUTSCHEN JAZZPREISES am 27. April, der nach der Verleihungs-Zeremonie mit einem großen Konzertabend im Metropol Theater Bremen zelebriert wird. Die Nominierten für diesen Preis waren bereits am Vortag bekannt gegeben worden. Tina Sikorski, die Geschäftsführerin der für den Preis verantwortlichen Initiative Musik schilderte, wie der Preis in Bremen „gelandet“ ist. Hans Peter Schneider, der Geschäftsführer der MESSE BREMEN & ÖVB-Arena, dankte der Stadt Bremen und Radio Bremen für ihre Unterstützung um die Austragung des Preises und sagte: „Hier kommen zwei wunderbare Einrichtungen zusammen, die auch zusammengehören.“

Insgesamt gibt es „Musik satt“ – fast 100 Konzerte sind zu erleben. Zentrale Bestandteile des jazzahead! Festivals bleiben dabei auch in diesem Jahr die Showcase-Konzerte mit Künstler:innen aus Kanada, Deutschland, Europa und Übersee, sowie die CLUBNIGHT. Besonders erfreulich: Die Showcase-Konzerte gehen ebenfalls in den Verkauf für das breite Publikum. Dies war angesichts der Pandemielage lange unsicher gewesen.

Die beiden künstlerischen Leiter der jazzahead!, Professor Ulrich Beckerhoff und Peter Schulze, stellten einige Konzert-Highlights der ausgewählten Showcases und des parallel dazu laufenden Programms im Zirkuszelt sowie der jazzahead! CLUBNIGHT vor und kündigten zugleich die Veröffentlichung des kompletten Festivalprogramms für Ende März an.

Karten für alle Veranstaltungen im Rahmen der jazzahead! und des Festivals gibt es in den Vorverkaufsstellen oder unter Telefon 0421 – 36 36 36 sowie bei Nordwest Ticket über den eigenen Webshop. Außerdem sind die Karten erhältlich beim Ticket-Service in der Glocke (0421 – 33 66 99), im Pressehaus des Weser-Kurier, in allen regionalen Zeitungshäusern oder online unter [www.jazzahead.de](http://www.jazzahead.de).

(3.110 Zeichen inkl. Leerzeichen)



Die Beauftragte der Bundesregierung  
für Kultur und Medien

